

Internetapotheken

Rechtliche Probleme der Heilmittelwerbung im Internet und die Zulässigkeit des E-Commerce mit Arzneimitteln

Seit dem Internetauftritt der niederländischen Onlineapotheke "DocMorris" sind die sog. Internetapotheken in der juristischen und gesellschaftspolitischen Diskussion. Die vorliegende Untersuchung nimmt eine ausführliche Würdigung der heilmittelwerbe- und arzneimittelrechtlichen Problemstellungen in diesem Zusammenhang vor und gelangt zu neuen Ansätzen und Ergebnissen für die Lösung der sich dabei ergebenden rechtlichen Fragen. Besonderes Augenmerk wird auf die europarechtlichen Bezüge gelegt und deren Auswirkungen auf das nationale Recht. Eingehend wird der elektronische Geschäftsverkehr mit Arzneimitteln erörtert, wobei zum einen die Vorschriften über den Anwendungsbereich der E-Commerce-Richtlinie und das Herkunftslandprinzip in den Blickpunkt der Betrachtung fallen, zum anderen Fragen der Pflichtangaben und der Fachkreiswerbung aufgeworfen und beantwortet werden. Im Bereich des Arzneimittelversandes wird die Notwendigkeit der Anpassung nationaler Vorschriften des Arzneimittel- und Heilmittelwerberechts aus europarechtlichen Gründen aufgezeigt. Insbesondere wird für die Zulässigkeit eines E-Commerce mit Arzneimitteln eine Differenzierung zwischen im Einfuhrstaat zugelassenen und nicht zugelassenen Arzneimitteln vorgeschlagen. Für Richter und Rechtsanwälte, Medizin, Pharmaindustrie, Apothekenverbände und Gesundheitsbehörden sowie Wissenschaft und Lehre.



35,00 €
32,71 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783406509650
Medium: Buch
ISBN: 978-3-406-50965-0
Verlag: Verlag C. H. Beck GmbH & Co. KG
Erscheinungstermin: 16.06.2003
Sprache(n): Deutsch
Auflage: 1. Auflage 2003
Serie: Schriftenreihe Information und Recht
Produktform: Kartoniert
Gewicht: 356 g
Seiten: 208

